

II—3642 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates
XIV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 1859/J

1978 -04- 26

A n f r a g e

der Abgeordneten MEISSEL, Dipl.Ing.HANREICH

an den Herrn Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft

betreffend Ölsaatenprojekt - Ölmühle

Der Verwirklichung des österreichischen Ölsaatenprojektes stehen nach vorliegenden Informationen derzeit noch Schwierigkeiten im Wege, die vor allem die finanzielle Beteiligung der interessierten Gruppen an der Errichtung der geplanten Ölmühle betreffen. Die Frage, mit der die Bereitschaft zu der hier in Rede stehenden Kostenbeteiligung verknüpft wird, ist die, inwieweit das Projekt außenhandelspolitisch entsprechend abgesichert werden kann. Eine für alle Gruppen befriedigende Lösung scheint sich dabei bisher noch nicht abzuzeichnen.

Angesichts der eindeutigen Vorteile (wesentliche Steigerung des Selbstversorgungsgrades bei pflanzlichen Fetten, Devisenersparnis und Abbau der Weizenüberschüsse), die man sich von der Realisierung des Ölsaatenprojektes versprechen kann, erscheint eine baldige Bereinigung der derzeit noch bestehenden Probleme sehr wünschenswert.

In diesem Zusammenhang richten die unterzeichneten Abgeordneten an den Herrn Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft die

A n f r a g e :

1. Was wurde in letzter Zeit von Ihrer Seite unternommen, um im Rahmen Ihrer Möglichkeiten zu einer baldigen Verwirklichung des Ölsaatenprojektes beizutragen ?
2. Wie wird hier, vom Ressortstandpunkt aus gesehen, die gegenwärtige Situation beurteilt ?
3. Welche Vorstellungen bestehen im Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft bezüglich des Zeitplanes für die weitere Projektabwicklung ?